

in medias res

Kreativwirtschaft
in der Region Stuttgart

Juni 2018: Werbung

anders nutzen!

Das Sindelfinger Freibad wird ab 18. Juni zum Kunsterlebnis. Während der Freibadsaison bespielt der gebürtige Stuttgarter Martin Pfeifle die Parkanlage des Freibads. Mit Bezug auf die große Freitreppe, die vom Haupteingang auf die Parkanlage führt, installiert der Künstler großformatige, gefaltete, schwarz-weiß gestreifte Elemente. Diese Elemente dienen als Plattformen, auf denen gespielt und gesont werden wird. Ein interdisziplinäres Programm mit Theater, Lesungen, Tanz und Musik zur Open-Air Bühne begleitet die Installation.

www.galerie-sindelfingen.de. bk



Martin Pfeifle, Entwurf, Freibad Sindelfingen, Foto: Martin Pfeifle



© Studio Vier

Baden-Württemberg meets Cannes beim Werbe- und PR-Festival Cannes Lions International Festival of Creativity vom 17. bis 23. Juni. Bereits zum siebten Mal delegiert Baden-Württemberg mit der Region Stuttgart zwölf Vertreter aus den Bereichen Werbung, Kommunikation, Visual Effects und Filmproduktion. www.bwliions.de

Studio Tatsache mit Sibylle Hager entwickelt in Stuttgart ausgefeilte Konzepte zur Etablierung von Marken. Manuel Mayer ist Experte für Musik- und Tonproduktionen und Sounddesign. Ansässig in Aidlingen im Landkreis Böblingen ist sein Unternehmen auch für internationale Kunden tätig. In Ludwigsburg arbeiten Woodblock TV um Henrik von Müller am Design und der Produktion von hochwertigen Animationsfilmen. Mit ‚intelligenten Videoproduktionen‘, vom operativen Service bis zur Mediastategie-Beratung, schärfen Studio Vier mit Geschäftsführer Timo Schillings ihr Profil. Pia Schilling repräsentiert die Stuttgarter Werbeagentur Panama, die mit ihrem Full-Service-Angebot von Kataloggestaltung über Direct Marketing, Events und Messen bis zu digitalem und Bewegtbild-Marketing sehr breit aufgestellt ist. Geschäftsführer Bruno Fritzsche produziert mit Hawkins und Cross in Stuttgart Werbe- ▶

kreativ.region-stuttgart.de

und Dokumentarfilme sowie die Verbindung ‚Branded Documentary‘. Axsos in Stuttgart sind spezialisiert auf Sicherheit, Infrastruktur und Individualentwicklung im Bereich Informationstechnik, der Bereichsleiter für Marketing und PR Oliver Seitz bewirbt sachliche Schwerpunkte auch gerne emotional.

Die Reise folgt dem Impuls der Film Commission Region Stuttgart und wird von Baden-Württemberg International zusammen mit der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart und dem Netzwerk Kreativwirtschaft Baden-Württemberg organisiert. Zu BW Lions, Beobachtungen und abschließendem Report s.a. „Standortentwicklung“

hingehen!

50 Jahre nach 50 Jahre Bauhaus 1968 sind Anlass für den Württembergischen Kunstverein für eine kritische Relektüre dieser wichtigen Nachkriegsausstellung zum Bauhaus. Die neue Ausstellung mit über 500 Exponaten setzt an den gesellschaftspolitischen Umbrüchen der 1960er Jahre an und betrachtet das Bauhaus, seine historischen Kontexte und die Geschichte seiner Rezeption



Courtesy: WKV Archiv
Foto: Kurt Eppler

aus heutiger Perspektive. Die Schau ist Teil des großangelegten bundesweiten Jubiläumsprojektes **100 Jahre Bauhaus**. Keine Frage, die muss man anschauen. rik

der Raum

Für sich arbeiten, aber nicht alleine, ist auch in Esslingen im kleinen und feinen **Das CO-Coworking Space Esslingen** möglich. In kreativem Ambiente stehen 15 Schreibtische, drei Besprechungsräume und eine großzügige Lounge mit Küche bereit, voll ausgestattet mit allem, was für professionelles Arbeiten wichtig ist. Flexible Mietdauer, Pauschalpreise ohne Überraschungen und die Aussicht auf interessierte und interessante „Kollegen“ machen den Wechsel aus dem Home Office oder dem Einzelbüro attraktiv. www.das-co.de

Die Kunst in der Werbung im digitalen Zeitalter: Big Data und AI wird Euch nicht retten

„Wir erlebten bisher nur den Beginn der Digitalisierung. Unser mediales Ökosystem wandelt sich in beinahe exponentiell zunehmendem Tempo. Das nimmt Einfluss auf die Art, wie Menschen Informationen konsumieren und beeinflusst über Zeit vermutlich sogar ihre Denkweise. Im Gegensatz zu der Zeit vor dem Internet – mit dem linearen Leitmedium Print – ist unser heutiges Leitmedium divergent bzw. hypertextuell in Netzwerkform.“

Jeder Branche ist gut daran geraten, sich von diesem „Bigger Picture“ inspirieren zu lassen. Kaum etwas existiert heute isoliert. Freelancer und Startups haben einen großen Vorteil: Es ist leichter für sie zu kooperieren, auch interdisziplinär, spezifisch für ein einzelnes Projekt. Darin liegt unglaubliches Potential, in einer Welt in der ein hypertextuelles Leitmedium vorherrscht. Wissenschaft und Kunst sind traditionell die Innovatoren der Gesellschaft – die eine rational, die andere emotional. Freelance Brainstormer sollten ein fester Bestandteil jeder Projektkalkulation sein. In einem medialen Ökosystem, in welchem sich die Eigenschaften von Kommunikationskanälen rasant verändern, können z.B. Felder wie die Narrationsforschung wertvolle Input liefern, z.B. dazu, warum Geschichtenerzählen





seit hunderttausenden Jahren funktioniert. Ich spreche nicht von „Storytelling“-Ratgebern und Bauchgefühl, sondern von empirischer Forschung, Psychologie, Poesie und Hightech. Dieses elementare Wissen und Kunsthandwerk lässt sich hervorragend auf pragma-

tische Prozesse anwenden. Auch wenn sich Medienkanäle radikal verändern, die Mechanik unserer Psyche blieb die letzten 100.000 Jahre + relativ gleich. Ferner sollte die Endlichkeit aktueller Branchen-Hits bewusst sein: Dinge wie die Hohlheit mit personenbezogenen Daten im Digital Marketing haben ein Verfallsdatum. Die Inkarnation des Internets, die dies möglich macht, ist bereits veraltete Technologie und die Herausforderer arbeiten hart. Eine gute Zeit, tiefer in die Ursprünge der Werkzeuge der Werbung einzutauchen: Kunst, Psychologie, Dramaturgie – und ergänzend die Medientheorie. Ich schnappte einmal in einem Dramaturgie-Workshop beim Trickfilmfestival auf: ‚If you want to be different, don't do it as a reaction on something someone else did – do it from a point of wisdom.‘ (M. Howard, Producer „The Lion King“).“

Robin Treier ist Künstler und Mitgründer von Burning Ostrich Media in Stuttgart

Termine

5. und 6. Juni 2018, ab 13 h

„Kongress Digitalisierung – Digitalisierung für alle“. Sozialer Zusammenhalt in digitaler Lebenswelt ¶ Vorträge und Diskussionen zur Stellung des Menschen in technikgestützten Lebens- und Arbeitswelten ¶ www.ev-akademie-boll.de ¶ Evangelische Akademie, Bad Boll

6. Juni 2018, 14 h

Add Conference. Connecting Creatives ¶ Kreative richten sich an Studenten, Referenten und Professionals ¶ Anmelden bei www.add-conference.de ¶ Hochschule der Medien, Stuttgart

7. bis 10. Juni 2018

Die Hölderlin-Tage ¶ Ein literarisches Portrait mit Symposium, Vorträgen und Workshops zum 175. Todestag des Dichters Friedrich Hölderlin ¶ www.gesprochenes-wort.de ¶ Akademie für gesprochenes Wort, Stuttgart

7. bis 10. Juni 2018

50 Jahre Kulturgemeinschaft Fellbach ¶ Festwochenende mit Diskussion über die Bedeutung von Heimat, Klavierkonzerten und einem Druck-Workshop ¶ www.kulturgemeinschaft-fellbach.de ¶ verschiedene Orte

ab 13. Juni 2018

Theatersommer Ludwigsburg ¶ Bis September werden sechs Stücke, darunter „Faust“, „Stadt der Träume“ sowie „Urmel aus dem Eis“, aufgeführt ¶ www.theatersommer.net ¶ Theatergarten, Ludwigsburg

15. Juni 2018, 11 bis 17 h

Cross Culture ¶ Forum für Markenführung und Kommunikation auf internationalen Märkten ¶ 90/40 € ¶ anmelden bei www.design-center.de ¶ Haus der Wirtschaft, Stuttgart

18. bis 24. Juni 2018

Camp Festival. International Festival for Visual Music ¶ Interdisziplinäres Festival mit Medien- und Klangkunst, audiovisuellen Performances und interaktiven Installationen ¶ www.camp-festival.de ¶ Theater Rampe, Stuttgart

eintragen!

Die geballte Kreativität der Region Stuttgart finde ich beeindruckend. Hier tummeln sich innovative Gründer, stets tüftelnde und dabei effektive kleine und mittlere Unternehmen und interdisziplinär arbeitende Profis aus allen

Kreativbereichen. **Das Verzeichnis der Kreativdienstleister in der Region Stuttgart** stellt sie den Unternehmen vor und vernetzt sie. Auf Messen und Veranstaltungen wandert das kompakte Format dann von Hand zu Hand und initiiert Gespräche und Projekte. Bis 18. Juni eintragen. www.kreativ.region-stuttgart.de/kd6 sb

kreativ

23. Juni 2018

Architektur bleibt! ¶ Am Tag der Architektur lädt die Architektenkammer Baden-Württemberg zu Besichtigungstouren in der Region ein ¶ www.akbw.de

25. Juni 2018, 18 h

1. IBA-Zukunftswerkstatt der Hochschul- und Wissenschaftsregion Stuttgart ¶ mit Andreas Hofer, IBA2027 StadtRegion Stuttgart, Raoul Bunschoten, TU Berlin / Chora, und Experten aus den Hochschulen der Region ¶ anmelden bei campus@region-stuttgart.de ¶ Hospitalhof, Stuttgart

bis 29. Juni 2018

Rethinking Affordance ¶ Künstler und Designer realisieren Affordanzen verschiedenster Technologien ¶ Symposium vom 7. bis 9. Juni ¶ www.akademie-solitude.de ¶ Akademie Schloss Solitude, Stuttgart

29. und 30. Juni 2018, 10 bis 20 h

Symposium „Kunst. Kultur. und Nachhaltigkeit“ ¶ Vorträge, Round Tables und Performance mit nationalen und internationalen Kulturschaffenden ¶ Ein Tag 10/5 €, zwei Tage 15/8 € ¶ www.adk-bw.de ¶ Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg, Ludwigsburg

30. Juni 2018, 11 bis 20 h

Wetterleuchten ¶ Markt der unabhängigen Verlage mit Bühnenprogramm und Preisverleihung ¶ www.literaturhaus-stuttgart.de ¶ Literaturhaus, Stuttgart

Die Kreativen der Region „für immer VfB“



Foto: Reiner Pfisterer

Fans hören das Lied ab sofort vor jedem Heimspiel des Erstligisten in der Mercedes-Benz-Arena. Fotograf **Reiner Pfisterer** begleitet die Band seit Jahren und organisierte für dieses Projekt die Zusammenarbeit von Bands, Verein und Musikstudio. Filmproduzent **Jochen Laube** drehte das Video.

Die Inklusionsmusikgruppe **Brenz Band** und die Band **Die Fraktion** haben die Stadionhymne „Für immer VfB“ in den Ludwigsburger **Bauer Studios** neu aufgenommen. VfB-

Die elfköpfige Brenz Band ist bereits in China, Ecuador und der Ukraine aufgetreten. Die Unesco ernannte die Band 2006 zu „Künstlern für den Frieden“. www.brenzband.de

Veränderung als Herausforderung

Am 9. Juli wird der Stuttgarter Hospitalhof zum Schauplatz der Medien- und Kreativwirtschaft. Mit dem Stuttgarter Medienkongress und dem Media Tasting Kongress schließen sich zwei etablierte Innovations- und Medienkongresse an einem Tag zusammen. Der Stuttgarter Medienkongress präsentiert sich am Vormittag von 9:30 bis 12:00 h als „SMK Inkubator“ und lädt ein, über die digitalen Herausforderungen und die Chancen für Medienmacher und Medienunternehmen in Baden-Württemberg mitzudiskutieren.

Wie kann die Medien- und Kreativbranche in Zeiten der permanenten Veränderung innovativ bleiben und sich am Markt behaupten? Wie gelingt es, sich selbst und die eigene Organisation in einem sich ständig verändernden Umfeld aufzustellen? Antworten auf diese Fragen geben ab 12:00 h Expertinnen und Experten auf dem **Media Tasting**. Der Kongress stellt das Thema Unternehmenskultur in den Fokus. Unter anderem sprechen Susanne Aigner-Drews von Discovery Networks, Caroline Grazé von Radioplayer Deutschland, Cornelia Holsten von der Direktorenkonferenz der Medienanstalten Deutschland oder Jochen Schroda, Pulsmacher. Ab 18:30 h lädt die **Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg** dann zu ihrem Jahresempfang ein. Für Mitglieder der MedienInitiative Region Stuttgart gibt es einen Sondertarif. www.mediatasting.com, www.lfk.de



Standortentwicklung

Die Partner der **MedienInitiative** profitieren im Juni von Vorteilen bei beinahe allen genannten Veranstaltungen und diskutieren beim **2. BarTalk** am 7. Juni in Das Gutbrod über Freud und Leid bei der Zusammenarbeit und dem Auffinden der passenden Fachkräfte. bettina.klett@region-stuttgart.de

Die **IBA 2027 StadtRegion Stuttgart** veröffentlicht ihr **Umsetzungskonzept**. IBA-Intendant Andreas Hofer will die „Zukunft der Region mit Gebäuden und Ereignissen erlebbar machen“. Gelingen soll dies mit IBA-Quartieren, die Wohnen, Arbeit und Freizeit, verschiedene soziale und Altersgruppen sowie neue Energie- und Verkehrskonzepte zusammenführen. Weiter sind IBA-Festivals der temporären und experimentellen Architektur und ein IBA-Netz, das verschiedene Akteure und Zukunftsprojekte zusammenführt, geplant. www.iba2027.de

Vitra veranstaltet am 12. und 13. Juli in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart einen **interdisziplinären WorkHackathon** in der Arena2036 in Stuttgart. Thema ist die Gestaltung neuer Arbeitswelten. www.workhackathon.com

Zum zweiten Mal zieht es Cineasten zu Wettbewerbsfilmen, Dokus, Portraits und Reportagen beim **SWR Doku Festival** vom 27. bis 30. Juni



Von der Weißenhofsiedlung 1927 in die StadtRegion Stuttgart 2027 (Foto: dukspan)

in die Stuttgarter Innenstadt. Die SWR Doku Lounge gibt Einblicke hinter die filmischen Kulissen, die fünf „Deutschen Dokumentarfilmpreise“ werden am 29. Juni verliehen. Die WRS ist Partner. www.swr.de/dokufestival



„In Serie – Boom non-fiktionaler Formate“ ist das Thema des 14. **Dokville**, dem dokumentarischen Branchentreff des Haus des Dokumentarfilms am 28. und 29. Juni. Unterstützt wird das Festival von MFG Baden-Württemberg, Wirtschaftsförderung Region Stuttgart, SWR, Arte und der Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm. www.dokville.de

Während der Comic Con am 30. Juni und 1. Juli in der Landesmesse Stuttgart präsentiert sich das **Dragon Days Festival** in der Region Stuttgart Lounge der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart mit seinem crossmedialen Schwerpunkt. Besucher erfahren dort von Seamstress of Mischief mehr über historische Kleidung im Cosplay, können der Lesung von Marry Schmidt lauschen oder Lina Mariko, Regina Mars u.a. beim Live-Zeichnen zusehen.

Film in der Region Stuttgart

Bereits zum siebten Mal schickt Baden-Württemberg als einziges Bundesland mit den **BW Lions** eine Delegation zum Cannes Lions Festival of Creativity. Wie jedes Jahr wurde eine eigene Kampagne entwickelt mit dem Ziel, über die Aktivitäten der Delegation in Cannes zu informieren. Der Claim **More Than Rosé** steht für typische Klischees rund um Cannes und das weltberühmte Festival. Jeder Delegierte wählt ein Klischee aus, das er im Vorfeld auf den BW Lions Social Media Kanälen veröffentlicht, wie zum Beispiel „more than beaches“, „more than yachts“, „more than luxury“ etc. Während der Festivalwoche werden diese Klischees vor Ort auf den Prüfstand gestellt und via Social Media bestätigt, in Frage

gestellt oder widerlegt. bwlions.de, facebook.com/bwlions, instagram.com/bwlions, twitter.com/BW_lions Beim **Cannes Lions Report** am 18. Juli im Hospitalhof berichten alle Delegierten in Stuttgart über ihre Eindrücke aus Cannes.

Musik in der Region Stuttgart

Die Popbüros Baden-Württemberg veranstalten das **Play Live Festival** am 9. und 10. Juni im Stuttgarter LKA Longhorn. Insgesamt 16 Musiker und Bands wurden Ende April beim **Kessel Kongress** von einer fachkundigen Jury aus allen Bewerbern aus Baden-Württemberg ausgewählt. Sie profitieren von individueller Förderung, Auftrittsmöglichkeiten u.a. beim Southside Festival, dem Summer Breeze, Jazz-Open, dem Semf oder Maifeld Derby sowie von weiterführenden Kontakten ins Musikbusiness. Für das Publikum gilt es nun, sich auf das große Unbekannte einzulassen und etwas musikalisch Neues aus dem Land zu entdecken. Die Popbüros Baden-Württemberg sind das Netzwerk im Land und bereiten Künstler und Bands auf die veränderte Lage am Musikmarkt vor. [www.play-live.de/veranstaltungen](http://www.play-live.de/)



kreativ.region-stuttgart.de
film.region-stuttgart.de
popbuero.region-stuttgart.de

Aktive

Prognosen zur Designzukunft stellen Boris Pollig und Susi Stadler der Stuttgarter Kreativagentur **Bilekjaeger** in ihrem Yellow Paper heraus. www.bilekjaeger.de



Fotos: bilekjaeger

Sebastian Grimm entwickelte mit seinem Unternehmen Paprfloor in Weil der Stadt den gleichnamigen Papierfußboden, der auf Messen und in anderen temporären Bauten zum Barfußlaufen einlädt. www.paprfloor.com

Den Wettbewerb „Stadtradeln“ vom 9. bis 29. Juni machen **MPS Marketing und Presseservice** in Stuttgart bekannt. #0711radelt, www.mps-agentur.de

Die Lehrermaterialien „Mit Astronauten ins Weltall“ befinden sich auf der ISS, ab 6. Juni folgt ihnen der European Space Agency-Astronaut Alexander Gerst. Herausgeber sind **Klett-Mint**, Stuttgart, und das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt. www.klett-mint.de



Bild: Klett-Mint



Die gelben Busse und Bahnen der Stadt bekommen von **Leonhardt und Kern** Unterstützung. Die Stuttgarter Werber mit Geschäftsführer Florian Schmittgall und Creative Direction Tatiana van Houten sind Leadagentur der SSB. www.l-k.de

Auf die Jagd nach „Space Spätzle“ begibt sich Astronaut Alexander Gerst. Die Ludwigsburger Werbeagentur **Pixelcloud** hat das Internetspiel zusammen mit der Stuttgarter Zeitung gestaltet. www.pixelcloud.de

Sandra Richter, Professorin für Neuere Deutsche Literatur, erklärt am 12. Juni um 12:30 h Kunst im Kunstmuseum Stuttgart. In ihrer Publikation „Mensch und Markt. Warum wir Wettbewerb fürchten und trotzdem brauchen“ beleuchtet sie den Wettbewerb in der Literatur.

Das **RTS Rieger Team** in Leinfelden-Echterdingen gibt das B2B-Magazin heraus, die erste Ausgabe in 2018 bestellen oder online lesen. www.rts-riegerteam.de

Schuhe und Sound gibt es dank **HearDis**, den Stuttgarter Beratern für audiovisuelle Anwendungen, in allen Birkenstock-Geschäften in Europa. www.heardis.com

Abschied

„Verantwortung für das, was uns als Menschen umgibt. Pathetisch ausgedrückt: Verantwortung für die Schöpfung. Und wir sind ja Teil der Schöpfung. Diese ist kein zu verbrauchendes oder verbauendes Gut. Wir sind im Übrigen auch verantwortlich für das, was nach uns kommt.“

Architekt Roland Ostertag
auf die Frage nach seinem Antrieb
19. Februar 1931 – 11. Mai 2018

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)
mit der MedienInitiative
Region Stuttgart

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711-2 28 35-16
Telefax 0711-2 28 35-55

Geschäftsführer Dr. Walter Rogg
Redaktionsleitung Bettina Klett (bk)
Redaktion: Stefanie Bäuerle (sb),
Niclas Ciziroglou (ciz), Rike Kristen
(rik), Geschäftsbereich Kreativ-
wirtschaft

kreativ.region-stuttgart.de
xing „KreativRegion Stuttgart“

20. Jahrgang
monatlich, 2.800 Exemplare
Redaktionsschluss immer am
15. des Monats. Inhalte,
Abonnement digital oder gedruckt:
in-medias-res@region-stuttgart.de



Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart